

Europäische Plattform für Stadtbegrünung

Fallstudien aus dem ersten Jahr



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

platformurbangreening.eu



Inhalt

VORWORT

03 Die Antwort ist grün

EINFÜHRUNG

04 Was ist Stadtbegrünung?
06 Europäische Plattform für Stadtbegrünung

FALLSTUDIEN

08 European Landscape Contractors Association
12 Tschechische Republik
16 Dänemark
20 Finnland
24 Niederlande
28 Rumänien
32 Spanien

ZUSAMMENFASSUNG

36 Zusammenfassung der Tätigkeit

VORWORT

Die Antwort ist grün

Heute leben über 55 Prozent der Weltbevölkerung in Städten, und bis 2050 werden voraussichtlich fast 70 Prozent der Weltbevölkerung in städtischen Gebieten leben. Die Frage ist, wie werden diese städtischen Gebiete und Städte aussehen und wie werden wir dort leben?

Die Realität des Klimawandels ist da. Überall auf der Welt sehen und erleben wir die Auswirkungen extremer Wetterbedingungen wie Hitzewellen, Waldbrände und Dürreperioden, schlechte Luftqualität, Überschwemmungen und tropische Stürme. Diese Auswirkungen des Klimawandels fordern ihren Tribut in unserer städtischen und ländlichen Umwelt und beeinträchtigen alles, von der Infrastruktur über die Pflanzen- und Tierwelt bis hin zu unserem geistigen und körperlichen Wohlbefinden. Wir brauchen sofortige Lösungen, die auf die neuen klimatischen Gegebenheiten reagieren.

Die Herausforderung besteht darin, die Städte und das urbane Leben schnell genug neu zu gestalten, um die schlimmsten Auswirkungen des Klimawandels abzumildern und sich gleichzeitig an die Folgen anzupassen, die sich nicht abwenden lassen.

Dank des sich rasch entwickelnden Bereichs des Urban Greening ist diese große Umgestaltung in greifbare Nähe gerückt.

In der Tat geschieht dies gerade jetzt. Städte auf der ganzen Welt wandeln sich, um grüner zu werden

Um jedoch mit den Bedürfnissen von morgen Schritt halten zu können, müssen wir heute weiter innovativ sein, unser Wissen weitergeben und unsere praktischen Fähigkeiten weiterentwickeln.

Stadtbegrünung, wie sie immer breiter verstanden wird, ist der Schlüssel zur Entwicklung unseres städtischen Lebens. Es handelt sich um einen dynamischen Bereich, der weithin anwendbar ist und nicht nur zahlreiche wirtschaftliche Möglichkeiten bietet, sondern auch eine echte Chance, die Städte im 21. Jahrhundert lebenswerter und gerechter zu gestalten. Die Antwort auf unsere Frage ist zweifellos grün.



Was ist Stadtbegrünung?

Bisher wurde der Begriff „Urban Greening“ meist für öffentliche Landschaftsgestaltungsprojekte verwendet, die eine für beide Seiten vorteilhafte Beziehung zwischen den Stadtbewohnern und ihrer Umwelt schaffen, wie z. B. die Anlage von Parks und baumgesäumten Straßen. Der Umfang des Urban Greening geht heute jedoch weit über diese Arten von Grünflächen hinaus.

Kreative und spannende Initiativen wie lebende Gebäude, Innenraumbegrünung, vertikale Gärten und begrünte Dächer werden von Stadtplanern und privaten Bauherren immer stärker nachgefragt, zumal ihre vielfältigen Vorteile immer deutlicher werden.

Diese neuen grünen Initiativen verschönern nicht nur unsere Städte und verbessern unser Wohlbefinden, sondern tragen auch dazu bei, dass die städtischen Gebiete positive Auswirkungen auf die Umwelt haben, und sind ein wesentlicher Bestandteil zur Erreichung unserer Klimaziele. So absorbieren beispielsweise Grünanlagen wie begrünte Dächer oder vertikale Gärten schädliche Mengen an Kohlendioxid aus der Atmosphäre und verbessern die Luftverschmutzung, indem sie große Mengen an Sauerstoff in die Luft pumpen.

Eine stärkere Begrünung der städtischen Umwelt schafft auch neue Lebensräume für Wildtiere, die zuvor verdrängt wurden, und fördert die biologische Vielfalt, so dass florierende Ökosysteme entstehen. Sie trägt zur Kühlung der Städte bei, verhindert Überschwemmungen und sorgt vor allem für ein gesundes Lebensumfeld.

Wenn die Anpassung ein wesentlicher Bestandteil unserer Reaktion auf den Klimawandel ist, dann müssen die naturbasierten Lösungen (NBS), die von Urban Greening angeboten werden, in größerem Umfang übernommen werden.

In dem Maße, in dem Innovationen im Bereich des Stadtgrüns unsere Städte verändern, verändern sich auch die damit verbundenen beruflichen Möglichkeiten, Fähigkeiten und Fachkenntnisse. Unsere Fähigkeit, die Erfahrungen, das Wissen und die besten Praktiken in diesem Bereich zu nutzen, wird für unsere erfolgreiche Anpassung von grundlegender Bedeutung sein dem Klimawandel und in Zukunft wird die Begrünung ein wesentlicher Bestandteil einer lebenswerten Stadt sein.





Beispiele für Stadtbegrünung

- Vegetative Dachbegrünung
- Lebendige grüne Wände und vertikale Gärten
- Landschaftsgestaltung im Innenbereich
- Blühende Pflanzen in städtischen Gebieten
- Schaffung günstiger Lebensräume für Bestäuber
- Hydroponisches Pflanzenwachstum
- Biodiverse Gärten
- Regengärten
- Städtische Gemüsebeete und Boxengärten
- Kreislauforientierte Wasserwirtschaft
- Nachhaltige Bewässerungssysteme
- Auffangen von Regenwasser
- Planung und Instandhaltung umweltfreundlicher Gebäude
- Umweltfreundliche Maschinen für den Landschaftsbau

Warum ist das wichtig?

Die Anpassung ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Reaktion auf den Klimawandel.

Urban Greening ist ein wichtiger Bereich, da es greifbare Lösungen und Vorteile für die Klimaanpassung bei gleichzeitiger Bekämpfung der Kohlenstoffemissionen bietet.

Um die Klimaziele zu erreichen, müssen wir damit beginnen, Co₂ aus der Atmosphäre zu entfernen, und Urban Greening-Initiativen haben einen außergewöhnlichen Einfluss auf dieses Ziel.

Vorteile der Stadtbegrünung

- Verbessert die Lebensqualität von Menschen, die in städtischen Gebieten leben
- Schafft wirtschaftliche Vorteile, einschließlich neuer Arbeitsplätze und nachhaltiger Infrastruktur
- Unterstützung der vorhandenen Wildtiere und Schutz der biologischen Vielfalt in Städten und urbanen Zentren
- Schafft neue Lebensräume für die Tierwelt und fördert Bestäuber
- Verbessert die Ästhetik des städtischen Raums, macht ihn grüner und attraktiver für das Auge
- Bietet umweltfreundliche Lösungen zur Verbesserung der Luftqualität und des Sauerstoffgehalts
- Bekämpft übermäßige Umweltverschmutzung durch Abscheidung von Kohlendioxid
- Verbessert die psychische Gesundheit und das körperliche Wohlbefinden der städtischen Bevölkerung
- Bietet unmittelbare Lösungen für die Anpassung an den Klimawandel
- Reduziert die Lärmbelastung in städtischen Gebieten
- Erzeugt einen Kühleffekt in Städten durch grüne Gebäude
- Hilft, Überschwemmungen zu verhindern

Europäische Plattform für Stadtbegrünung

Wir schaffen Wirkung, indem wir alle Aspekte des Urban Greening auf einer Plattform verbinden.

Die Europäische Plattform für Stadtbegrünung ist die erste Plattform dieser Art in Europa und entwickelt sich schnell zu einem Referenzpunkt von Weltrang für alle Aspekte der Stadtbegrünung.

Die von der Europäischen Kommission finanzierte Plattform zielt darauf ab, das Wissen und die Fähigkeiten zu verbessern, die erforderlich sind, um sich mit Biodiversität, Klimaanpassung und Wohlbefinden in städtischen Gebieten zu befassen, und das Fachwissen über städtische Begrünungspraktiken unter Studenten und Fachleuten zu erweitern.

Die Plattform bringt Bildungseinrichtungen aus der Tschechischen Republik, Dänemark, Finnland, den Niederlanden, Rumänien und Spanien zusammen, die mit führenden Partnern aus der Industrie und den Regierungen zusammenarbeiten, um ein Netz von Zentren für berufliche Spitzenleistungen in ganz Europa zu bilden.

Diese Kompetenzzentren, die im Januar 2021 ihre Arbeit aufnehmen, haben die regionalen Prioritäten ermittelt, die angegangen werden müssen, um die Lehrpläne und die Ausbildung im Bereich des Stadtgrüns voranzubringen.

Durch die Intensivierung der Zusammenarbeit innerhalb der Regionen und zwischen den Ländern können das Fachwissen und die Herausforderungen, mit denen die verschiedenen in der Plattform vertretenen Klimazonen konfrontiert sind, gemeinsam genutzt werden, um das Innovationstempo zu erhöhen und überall bessere Schulungen und wirkungsvolle grüne Lösungen zu schaffen.

Jedes Centre of Vocational Excellence hat umsetzbare Initiativen skizziert, die sich mit ihren wichtigsten Prioritäten befassen werden; für das Jahr voraus.

“Öffentlich-private Partnerschaften können als Katalysator für ein Qualifikationsökosystem dienen, das für eine florierende, zukunftsfähige Gesellschaft erforderlich ist. Mit der Centres of Vocational Excellence on Urban Greening wollen wir einen Beitrag zu dem grünen Wandel leisten, den wir derzeit einleiten.”

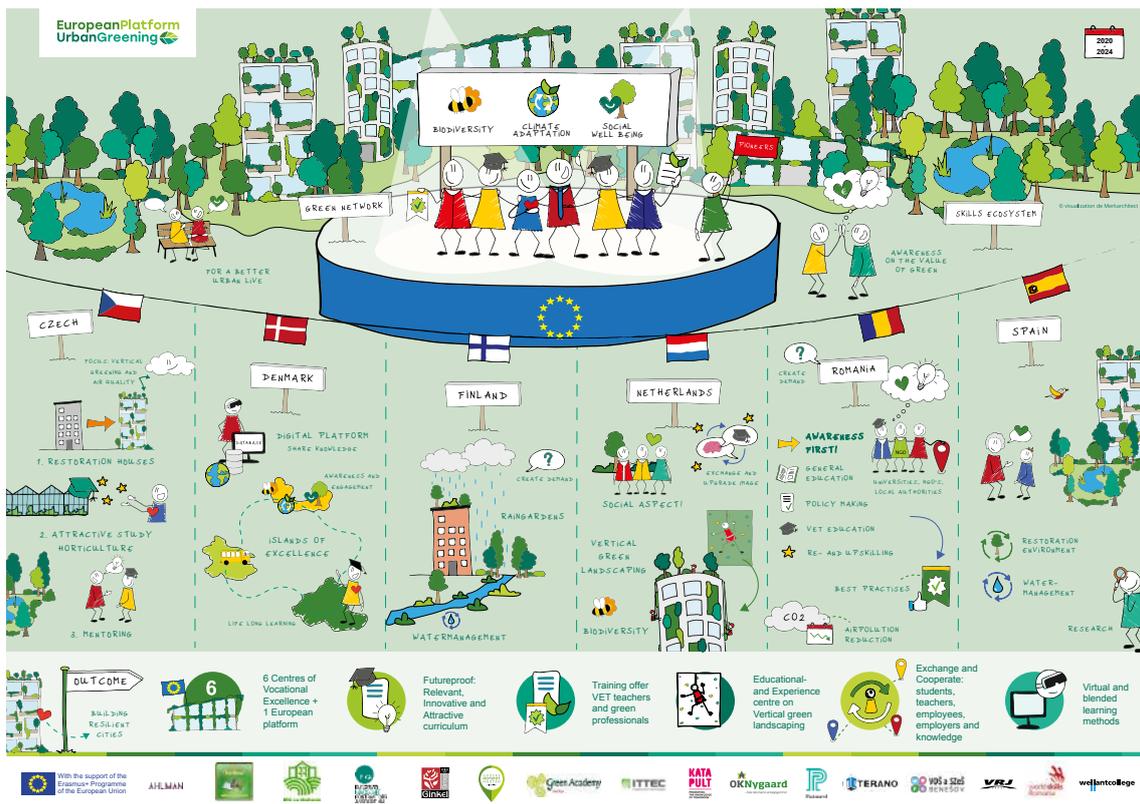
*Jan Jeronimus, Projektleiter,
Europäische Plattform für Stadtbegrünung*





Gemeinsame Prioritäten der Zentren für berufliche Spitzenleistungen

- Stärkere Sensibilisierung für Urban Greening
- Rekrutierung für den neuen grünen Arbeitsmarkt
- Schaffung sinnvoller Möglichkeiten für den Wissenstransfer
- Entwicklung von qualitativ hochwertigen Lehrplänen und Bildungsaktivitäten



FALLSTUDIE

Europäischer Verband der Landschaftsarchitekten

Beschleunigung einer Bewegung für Wandel und Innovation im gesamten grünen Sektor.

Die 1963 gegründete European Landscape Contractors Association (ELCA) ist die weltweit größte Berufsorganisation von Landschaftsbauern. Sie fördert sowohl die Zusammenarbeit als auch die Durch den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedsorganisationen steigert ELCA das Bewusstsein für die Landschaftsbauindustrie in Europa und der ganzen Welt.

Als Hauptorganisationspartner der Europäischen Plattform für Stadtbegrünung will ELCA die Interessenvertreter der Industrie mit den Berufsbildungseinrichtungen zusammenbringen und die die durch ihre Aktivitäten erzeugte Dynamik zu nutzen, um eine Bewegung für Wandel und Innovation im gesamten grünen Sektor zu beschleunigen.

Um den Grünen Sektor umzugestalten, sind ein effektiver Austausch und zugängliche Schulungen auf allen Ebenen von grundlegender Bedeutung. Ob zwischen Mitarbeitenden, Firmeninhabern oder grösseren ELCA-Mitgliedern Vereinigungen, Wissenstransfer und Aufklärung über bewährte Verfahren sind von größter Bedeutung.

Durch die Förderung der Initiativen ihrer Mitglieder im Rahmen von Veranstaltungen, einschließlich Workshops in Brüssel, ist ELCA in der Lage, die neuesten Technologien und fachlichen Fortschritte in der Landschaftsbaubranche hervorzuheben und wichtige Themen zu identifizieren, die den politischen Entscheidungsträgern zur Kenntnis gebracht werden müssen. Über ihr Netzwerk wurden Arbeitsgruppen eingerichtet, die sich mit Themen wie grüne Infrastruktur und invasive Arten, Regulierung von Grünabfällen und Aus- und Weiterbildung im grünen Sektor befassen.





Projekt-Highlight

Workshop zum Europäischen Qualifikationsrahmen

ELCA brachte Plattformpartner aus dem Bildungs- und Industriesektor zusammen und veranstaltete einen dreitägigen Workshop in Finnland, um den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQF) zu diskutieren. Über In praktischen Übungen und Gruppenarbeit lernten die Teilnehmer die EQR-Niveaus, das berufliche Verhalten, die Lernergebnisse und die Bewertungskriterien kennen, um zu einem gemeinsamen Verständnis darüber zu gelangen, wie und für wen spezialisierte Ausbildungsprogramme im Bereich Stadtbegrünung konzipiert werden können.



Der EQR ist ein Übersetzungsinstrument, das von der EU entwickelt wurde, um nationale Qualifikationen leichter verständlich zu machen und besser vergleichbar zwischen den Ländern. Der Rahmen zielt darauf ab, die grenzüberschreitende Mobilität von Lernenden und Arbeitnehmern zu unterstützen und lebenslanges Lernen und berufliche Entwicklung auf allen Ebenen in ganz Europa zu fördern.

Der ELCA-Workshop unterstrich die Bedeutung der Schaffung von EQR-standardisierten Ausbildungsprogrammen und Zertifikaten, die zwischen Projektpartnern austauschbar sind. Durch die Schaffung von Vertrauen, Transparenz und Anerkennung zwischen dem Arbeitsmarkt und den Bildungseinrichtungen sind die Partner der Europäischen Plattform für Stadtbegrünung nun besser gerüstet, um die Entwicklung von Lehrplänen und Schulungen auf dem gesamten Kontinent voranzutreiben.

“Durch die Europäische Plattform für Stadtbegrünung erleichtert die ELCA die einheitliche Entwicklung von Ausbildungs- und Austauschprogrammen, die zwischen Lehrkräften und Industriepartnern auf allen Ebenen austauschbar sind.”

Europäischer Verband der Landschaftsarchitekten



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Entwicklung von Bildungs- und Industrienetzwerken

Um mit den rasanten Veränderungen in der Landschaftsbaubranche Schritt zu halten, ist es von entscheidender Bedeutung, spezialisierte Schulungen und Möglichkeiten für lebenslanges Lernen für Fachkräfte zu entwickeln. Die Unternehmen müssen ihre Mitarbeiter entsprechend der Marktnachfrage weiterbilden, und die Ausbilder müssen die aktuellsten Lehrpläne anbieten, um sie zu unterstützen. Daher ist es vorrangig, stärkere Kommunikationskanäle zwischen Ausbildern und Industrie zu schaffen und ein Netzwerk von Bildungseinrichtungen aufzubauen, die auf dieselben EQR-Standards hinarbeiten.

Feedback der Industrie & Auswirkungen

Um die Entwicklung neuer Lehrpläne und Ausbildungsgänge im grünen Sektor zu beschleunigen, ist ein direktes Feedback aus der Praxis von vorrangiger Bedeutung. Wenn man versteht, welche Art von Fachwissen und Fähigkeiten von der Industrie derzeit benötigt werden, kann man die Erstellung relevanter Lehrpläne für Stadtbegrünung unterstützen. Der Einsatz der Europäischen Plattform für Stadtbegrünung zur Straffung dieser Feedback-Schleife zwischen Industrie und Ausbildern wird die größten unmittelbaren und langfristigen Auswirkungen auf den Sektor haben.

Weitergabe von Informationen

Um die Anerkennung des Wertes des Grünen Sektors in Europa und in der Welt zu steigern, ist die Verbreitung von Informationen von größter Bedeutung. Durch die Zusammenführung von Interessengruppen durch die Plattform und die Förderung ihrer Aktivitäten, ihres Fachwissens, ihrer Fähigkeiten und ihrer Innovationen wird ein größeres Bewusstsein für die Vorteile von Stadtbegrünung geschaffen werden. Nur durch den Austausch von Wissen und Informationen auf globaler Ebene können Strategien zur Anpassung an den Klimawandel und zur Abschwächung des Klimawandels die größte Wirkung entfalten und die politische und politische Landschaft verändern.



DAS JAHR VORHER

Initiativen für 2022

Mit der Stärke ihrer Plattform, ihres Netzwerks und ihrer Ressourcen arbeitet ELCA hart daran, das Profil des grünen Sektors zu schärfen und die Fortschritte der Partner der Europäischen Plattform für Stadtbegrünung zu fördern. Im Laufe des Jahres 2021 spielte ELCA eine wichtige Rolle bei mehr als einem halben Dutzend wichtiger Veranstaltungen der grünen Branche und wird auch im Jahr 2022 die Plattform fördern und Informationen verbreiten.

Zu den Höhepunkten dieser Veranstaltungen gehören:

GaLaBau

Die führende internationale Fachmesse für Stadtbegrünung in Nürnberg, Deutschland.

Iberflora

Die größte Fachmesse für Gartenbau in Spanien findet jährlich in Valencia statt.

Paysalia

Die führende Fachmesse für den Garten- und Landschaftsbau in Frankreich.

SoGreen Symposium

Der Dachverband und die globale Interessengruppe, die Green Industries vereint.

BUGA Gartenschau

Eine führende Messe für den Garten- und Landschaftsbau, die alle zwei Jahre in Städten in ganz Deutschland stattfindet.

Floriade Ausstellung

Eine internationale Gartenbauausstellung, die alle 10 Jahre in den Niederlanden stattfindet. Im April 2022 wird die Ausstellung „Green Living Solutions“ präsentieren und feiern.

EU-Grüne Woche

Europas größte jährliche Umweltkonferenz.

ELCA-Präsidium

Ein jährliches Treffen von Mitgliedern und internationalen assoziierten Mitgliedern.

ELCA Trend Awards & Green Awards

Werden alle zwei Jahre an Projekte verliehen, die den höchsten professionellen Standards im Landschaftsbau entsprechen.

ELCA-Ausschuss der Unternehmen

Professionelle Exkursionen auf dem gesamten Kontinent anbieten.



FALLSTUDIE

Tschechische Republik

Entwicklung eines Basic Skills Toolkit für Bildung und Ausbildung im Bereich Stadtbegrünung.

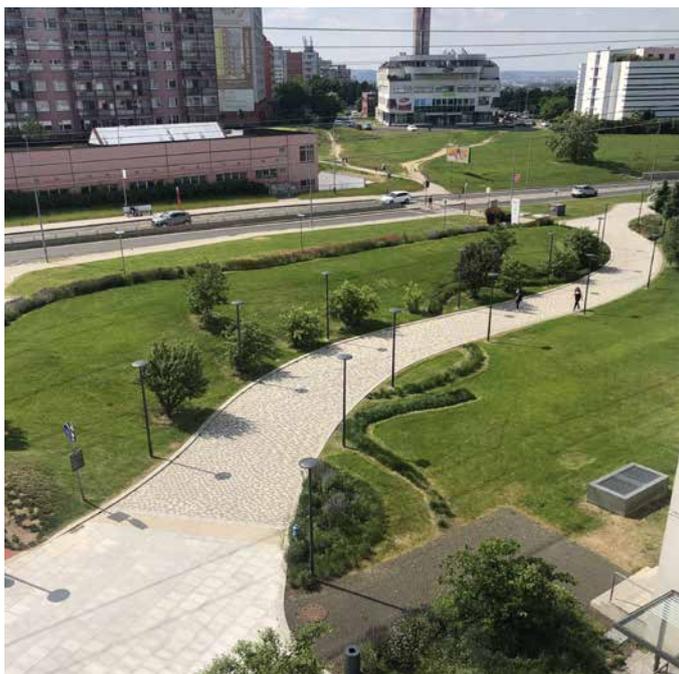
Wer sind die Partner?

VOŠ a SZeŠ Benešov Hochschule für Landwirtschaft ITTEC, s.r.o.

Die VOŠ a SZeŠ Benešov, die ihr 125-jähriges Bestehen feiert, ist eine landwirtschaftliche Fachschule und eine landwirtschaftliche Mittelschule, die eine Reihe von Berufsausbildungen anbietet. Die Sekundarschule konzentriert sich auf vier Hauptstudienrichtungen: landwirtschaftliches Unternehmertum, Gartenbau, Veterinärmedizin und Naturwissenschaften und bietet drei Lehrlingsausbildungsprogramme in den Bereichen Landwirtschaft, Pferdezucht und Gartenbau. An der landwirtschaftlichen Hochschule gibt es zwei Zweige, die Studien in landwirtschaftlichem Unternehmertum und Tiermedizin umfassen.

Bei der Etablierung der Tschechischen Republik als berufliches Kompetenzzentrum im Bereich der Stadtbegrünung ist VOŠ a SZeŠ Benešov eine Partnerschaft mit dem führenden Unternehmen der grünen Branche ITTEC eingegangen.

ITTEC wurde 1995 gegründet und ist ein privates Unternehmen, das sich auf Bewässerungssysteme und Rasentechnologien konzentriert und sich auf die umweltfreundliche Bewirtschaftung von Sportplätzen, Golfplätzen und kommunalen öffentlichen Parks spezialisiert hat. Als führendes Unternehmen in der Tschechischen Republik und Mitteleuropa bei der Suche nach Lösungen für die intelligente Nutzung von Wasser und den Import von umweltfreundlichen Maschinen und Großbewässerungsanlagen tragen sie dazu bei, Lärm und Emissionen in Städten und Gemeinden auf der ganzen Welt zu reduzieren das Land.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

platformurbangreening.eu



Projekt-Highlight

Grüner Spielplatz

Nach der Zerstörung durch einen F4-Tornado, der im Juni 2021 sieben Gemeinden in der Region Südmähren heimsuchte, schlossen sich die Partner von Platform in der Tschechischen Republik zusammen, um einen Grundschulsportplatz für Kinder wieder aufzubauen.

In knapp sechs Wochen führte die Zusammenarbeit zu einer Spende von Fachwissen, Produkten und Arbeitskräften des Industriepartners ITTEC, mit der die bestehende Fläche begrünt und die Umwelt wiederhergestellt wurde. Die Wirkung dieses Projekt hat sich auf die gesamte Gemeinschaft ausgewirkt und insbesondere das körperliche und geistige Wohlbefinden der Kinder vor Ort verbessert.



Der Tornado war der stärkste, der jemals in der modernen tschechischen Geschichte dokumentiert wurde, und der tödlichste europäische Tornado seit 2001. Urban Greening-Projekte wie dieses können den von Klimakatastrophen am stärksten betroffenen Gemeinden Heilung und Wohlbefinden bringen.

Das kontinentale Klima

Das kontinentale Klima, das sich über den mittleren und östlichen Teil Europas erstreckt, ist durch kalte und lang anhaltende Winter und überwiegend warme, feuchte Sommer gekennzeichnet. Umgeben von ausgedehnten Gebirgszügen ist die Tschechische Republik ein Binnenland mit überwiegend gemäßigten Bedingungen und vier ausgeprägten Jahreszeiten.

Merkmale:

- USDA-Winterhärtezone 6b - 8b
- Hochland und Tiefland mit einer großen Bandbreite an Niederschlägen
- Regenwassernutzung
- Grüne Dächer



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Das Bewusstsein schärfen

Um sicherzustellen, dass die Tschechische Republik mit den neuesten Trends im Bereich Stadtbegrünung Schritt hält, ist es zunächst wichtig, die breite Bevölkerung des Landes für wichtige grüne Themen wie soziale Verantwortung, Nachhaltigkeit, biologische Vielfalt und Klimaanpassung zu sensibilisieren. Eine Möglichkeit, dies zu erreichen, ist die Umsetzung neuer Projekte, die das Interesse der Öffentlichkeit am Urban Greening wecken, wie z. B. grüne Fassaden oder Dachgärten. Gleichzeitig können diese Projekte den Fachleuten der Branche die Möglichkeit geben, ihre Fähigkeiten zu verbessern und neue bewährte Verfahren in bestimmten Bereichen wie Wassermanagement, Bewässerung und Regenwassernutzung anzuwenden.

Neuer Lehrplan und lebenslanges Lernen

Es muss ein spezieller Lehrplan erstellt werden, um Wissen, Fähigkeiten und Fachkenntnisse im Bereich Stadtbegrünung zu fördern. Dieses Curriculum muss zunächst die spezifischen Wissenslücken in folgenden Bereichen schließen Gartenbaupädagogen, indem sie ihnen flexible Möglichkeiten zur Umschulung bieten, die ihnen wiederum das nötige Rüstzeug und Wissen vermitteln, um weiterhin neue Kurse und Lehrpläne im grünen Sektor zu entwickeln, insbesondere in den Bereichen Ökologie und nachhaltige Entwicklung.

Partnerschaften und Austausch von Wissen

Der Aufbau neuer Partnerschaften im Bereich der Stadtbegrünung ist eine Priorität in der gesamten Tschechischen Republik. Insbesondere die Schaffung von Kooperationsmöglichkeiten für die praktische Ausbildung und Weiterbildung im Bereich der Dachbegrünung und des vertikalen Gärtnerns ist ein wichtiger Schwerpunktbereich. Partnerschaften mit Branchenführern und Bildungszentren in ganz Europa müssen darauf abzielen, Einblicke in Aspekte der grünen Gebäude wie Energieeinsparungen, Nutzung von Wärme aus Abwasser, Böden und Substraten sowie langfristige Bewirtschaftung.

“Die Zusammenarbeit mit der Benešov-Schule und allen anderen Partnern der Europäischen Plattform bietet uns eine großartige Gelegenheit, zur Erstellung neuer Lehrpläne beizutragen und das Wissen der Öffentlichkeit über die Erfordernisse des Urban Greening zu verbessern.”

Pavel Prucha, ITTEC, s.r.o.



DAS JAHR VORHER

Initiativen für 2022

Toolkit Grundfertigkeiten

In Absprache mit anderen Partnern der Plattform wird für die Tschechische Republik ein Basic Skills Toolkit erstellt, das als Leitfaden für bewährte Verfahren dient. Dies wird dazu beitragen, Fachleute im gesamten Sektor auszubilden, indem sie erkennen können, wo es an Fachwissen mangelt, und die richtigen Partner aus ganz Europa finden, die ihnen helfen können, die für die Umsetzung neuer grüner Initiativen erforderlichen Fähigkeiten zu entwickeln.

Öffentliche Vorlesungen und Workshops

Öffentliche Vorträge und ansprechende Aktivitäten sollen die breite Öffentlichkeit über den Wert des Urban Greening und die damit verbundenen Aspekte aufklären. Dazu gehören Workshops in Bereichen wie Biodiversität im Garten, in denen die Vorteile einer Vielfalt von 100 % einheimischen Pflanzenarten erläutert werden, die die örtliche Tierwelt wie Vögel und Insekten unterstützen und anziehen, die für die ein blühendes Ökosystem.

Studienaufenthalte im Ausland

Das ganze Jahr über werden Möglichkeiten für Schüler geschaffen, andere Berufsbildungszentren und Plattformpartner zu besuchen und dort zu lernen. Die Niederlande wurden bereits als ein wichtiges Zentrum für berufliche Exzellenz identifiziert mit denen Studierende und Fachleute zusammenarbeiten werden, um neue Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln.



Dänemark

Einsatz von Blended-Learning- und Mikro-Learning-Initiativen zur Ausbildung der Landschaftsgärtner von morgen und zur Fortbildung der heutigen Mitarbeiter.

Wer sind die Partner?

Grüne Akademie OKNygaard

Die 1889 gegründete Green Academy mit Sitz im Herzen Dänemarks ist eine der ersten Berufsschulen in Europa, die sich dem grünen Sektor widmet.

Die Green Academy bietet eine Reihe von Abschlüssen und Kursen an und ermutigt lebenslanges Lernen und Wissensaustausch im Ausland in allen grünen Bereichen, einschließlich Landschaftsbau, Gartenbau, Floristik, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Tierpflege und Gärtnerei.

In Zusammenarbeit mit dem führenden dänischen Landschaftsgestaltungs- und -pflegeunternehmen OKNygaard, das mit über 600 Landschaftsgärtnern und Klimaspezialisten zusammenarbeitet, werden die städtischen Begrünungsinitiativen des Landes vorangetrieben und das Netzwerk der Plattform genutzt, um Fortschritte in diesem Bereich zu erzielen.

OKNygaard ist bekannt für seine Vorreiterrolle bei der Entwicklung von Lösungen zur Klimaanpassung, die von Klimaschutz-Bauprojekten bis hin zur Schaffung neuer biodiverser Grünflächen in städtischen Umgebungen reichen. Die Zusammenarbeit von OKNygaard mit der Green Academy stellt sicher, dass Dänemark beim Urban Greening eine Vorreiterrolle einnimmt.



Das ozeanische Klima

Die ozeanische Klimaregion Dänemarks steht unter dem Einfluss des Atlantiks, der Nord- und der Ostsee und erlebt im Allgemeinen milde, feuchte Winter und kühle, feuchte Sommer. Die charakteristische Vermeidung von Wintern mit langem strengem Frost und sehr heißen Sommern bietet den Ländern dieser Klimazone längere Wachstumsperioden und eine große Vielfalt an Möglichkeiten für Stadtbegrünung.

Merkmale:

- USDA-Winterhärtezone 7b - 9b
- Lange Wachstumsperiode
- Starke Niederschläge
- Sammlung von Regenwasser





Projekt-Highlight

Ausbildungskurs über biologische Vielfalt

Im ersten Jahr ihrer Zusammenarbeit haben Green Academy und OKNygaard gemeinsam einen eintägigen Schulungskurs zum Thema Biodiversität entwickelt. Der Kurs zielte darauf ab, die Perspektiven und das Wissen von Landschaftsplanern zu teilen und ihnen Fachwissen darüber zu vermitteln, wie sie die biologische Vielfalt bei der Verwaltung und Pflege von Grünflächen besser berücksichtigen können.

Der Kurs, an dem mehr als ein Dutzend leitende Angestellte von OKNygaard teilnahmen, präsentierte die neuesten Überlegungen zum Thema biologische Vielfalt und behandelte Themen, die von Ökosystemen, die Sauerstoff und saubere Luft in städtischen Umgebungen liefern, bis hin zur Bestäubung von Pflanzen und Schädlingsbekämpfung reichen.

Unter Nutzung der Ressourcen und des Fachwissens, die im Rahmen der Plattform zur Verfügung stehen, wurde ein Spezialist für biologische Vielfalt vom Yuverta College in den Niederlanden eingeladen, um über die besten Praktiken beim Management der biologischen Vielfalt zu sprechen.

Dieser Kurs verwendete einen Blended-Learning-Ansatz, der den Unterricht mit schriftlichen Übungen verband, die den Teilnehmern helfen sollten, das Gelernte zu reflektieren, und einen Podcast anbot, der es ihnen ermöglichte, das Fachwissen noch einmal nachzulesen. Auf der Grundlage der Ergebnisse des ersten Jahres wird dieser Schulungskurs weiterentwickelt, um ein breiteres Publikum zu erreichen.



“Durch unsere Zusammenarbeit beschleunigen wir den Prozess der Entwicklung neuer Kurse im Bereich Urban Greening. Gemeinsam machen wir den Wandel schneller.”

Jakob Vest Artler, OKNygaard



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Rekrutierung

Beginnend mit Grundschulern ist es in ganz Dänemark eine Priorität, stärkere Rekrutierungstechniken im Bereich des Stadtgrüns zu entwickeln. Als Teil der Lösung für den Klimawandel muss Urban Greening auf allen Ebenen des Bildungswesens zu einem Schwerpunkt werden und als Bereich für lebenslanges Lernen angesehen werden, der neue Fachkräfte für den Sektor anzieht. Dies erfordert, dass Interessenvertreter aus der gesamten Branche dazu beitragen, die Vielfalt der neuen Karrierewege aufzuzeigen und beleuchten spannende Aspekte der städtischen Begrünung, die einen echten Einfluss auf den Klimawandel haben.

Kontinuierliche Weiterbildung

Um den Bedürfnissen und Anforderungen ihrer Kunden und Gemeinden gerecht zu werden, ist es in ganz Dänemark eine Priorität, Fachleute wie Landschaftsarchitekten, Gärtner oder Beamte dabei zu unterstützen, sich schnell und flexibel weiterzubilden und umzuschulen, wenn neue Informationen, Techniken und Innovationen im Bereich Stadtbegrünung auftauchen. Um mit den neuesten Trends Schritt zu halten, müssen zwischen Bildungsanbietern und der Industrie spezialisierte Kurse entwickelt werden, die kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten bieten, die für ein breites Spektrum von Lernenden leicht zugänglich sind.

“Wir sind sehr stolz darauf, dass wir als erste Berufsbildungseinrichtung in Dänemark an einer europaweiten Plattform für Stadtbegrünung teilnehmen. Durch die Zusammenarbeit mit OKNygaard überbrücken wir die Kluft zwischen Bildung und Industrie und schaffen einen sinnvollen Austausch von Wissen und Fähigkeiten im grünen Sektor.”

Karolina Sikala, Grüne Akademie Aarhus

Virtuelles Lernen und Austausch

Um die Möglichkeiten des digitalen Raums für den Wissensaustausch auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene zu nutzen, ist es eine Priorität, neue Lehrpläne und Kurse online zu stellen. Je mehr Dänemark einen virtuellen Austausch zwischen anderen Berufsschulen schaffen kann, desto mehr kann es sicherstellen, dass seine Ausbildung im Bereich Stadtbegrünung mit den neuesten Erkenntnissen in Bereichen wie Biodiversität, Klimaanpassung und Wohlbefinden in der städtischen Umwelt Schritt hält.



Initiativen für 2022

Veranstaltungen und Praktika für Jugendliche

Es werden neue Kooperationen mit der Industrie eingegangen, um Veranstaltungen und Praktika zu schaffen, die die frühzeitige Rekrutierung fördern. Dazu gehört die gemeinsame Entwicklung eines Wahlkurses zum Thema Stadtbegrünung in Grundschulen, der den Schülern die Möglichkeit bietet, praktische Erfahrungen und Einblicke zu gewinnen. Praktika in der Industrie sollen einige der realen Anwendungen für Urban Greening aufzeigen und neue Karrierewege in diesem Sektor aufzeigen.

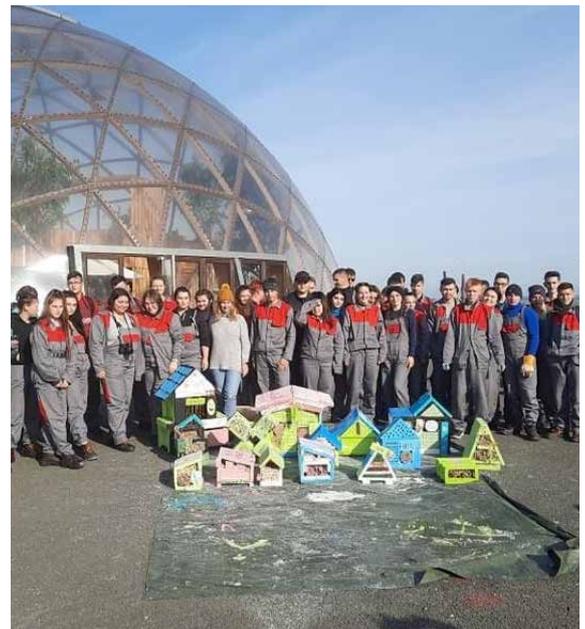
Ressourcen für Blended & Microlearning

Um Fachleute aus allen Branchen und Sektoren bei der Fortbildung und Umschulung im Bereich Stadtbegrünung zu unterstützen, werden weiterhin flexible und maßgeschneiderte Lernmöglichkeiten angeboten entwickelt. Zu den Mikro-Learning-Ressourcen könnten beispielsweise Kurse gehören, die über Podcasts angeboten werden, die bestimmte Themen wie die biologische Vielfalt behandeln und in kurzen Zeitabschnitten auf der Fahrt zur Arbeit angehört werden können. Einsatz von Blended-Learning-Methoden, die Technologie und digitale Medien integrieren in herkömmliche, von Lehrern geleitete Unterrichtsaktivitäten, kann dazu beitragen, Hindernisse für die Weiterbildung zu beseitigen und den Zugang zur beruflichen Weiterbildung zu erleichtern.

Virtuelle Kurse und Austausch

Im kommenden Jahr werden die wichtigsten Kurse der Green Academy für ein breiteres Publikum potenzieller Studenten online verfügbar gemacht werden.

Einladungen zur Teilnahme an diesen Kursen oder zur Schaffung von Austauschmöglichkeiten werden an andere Berufsschulen und wichtige Industrievertreter auf nationaler und internationaler Ebene verschickt.



Finnland

Suche nach wirtschaftlich vorteilhaften Lösungen, die den Bedürfnissen der Industrie gerecht werden.

Wer sind die Partner?

Ahlman-Schulstiftung
VRJ-Gruppe

Mit über 100 Jahren Erfahrung ist Ahlman eine private Berufsschule, die sich den Bedürfnissen ihrer Gemeinschaft widmet. Ahlman ist stolz darauf, starke finnische Werte aufrechtzuerhalten und sich für die Entwicklung seiner ländlichen Unternehmen einzusetzen, einschließlich der Förderung lokaler Produkte. Die Schule bietet eine Berufsausbildung in spezialisierten Bereichen des grünen Sektors an, darunter Landwirtschaft, Floristik und natur- und umweltbezogene Dienstleistungen.



Bei der Etablierung Finnlands als berufliches Kompetenzzentrum im Bereich Stadtbegrünung ist Ahlman eine Partnerschaft mit der VRJ-Gruppe eingegangen, Finnlands führendem Bauunternehmen, das Baudienstleistungen in den Bereichen Land- und Wasserbau, Renovierung, Landschaftsbau, Umweltbau und Kommunaltechnik.

Gemeinsam konzentriert sich dieses Team darauf, den Bildungsbedarf des sich schnell verändernden grünen Sektors zu decken und innovative, unmittelbare und wirtschaftlich vorteilhafte Lösungen zu finden, die mit der Nachfrage nach den besten Praktiken der Branche in Bezug auf Klimaanpassung, biologische Vielfalt sowie Gesundheit und Wohlbefinden Schritt halten.

“Wir müssen die Art und Weise, wie wir an unsere Arbeit herangehen, ändern und gemeinsam Bildungskurse für die speziellen Fähigkeiten und Schulungen entwickeln, die unsere Arbeitskräfte benötigen, um die sich schnell entwickelnden.”

Henrik Bos, Geschäftsführer der VRJ-Gruppe





Projekt-Highlight

Naturnahe Lösung Grüne Strukturen

In Zusammenarbeit mit Schülern werden auf dem Gelände der Ahlman-Schule leicht zugängliche grüne Strukturen für naturbasierte Lösungen (NBS) errichtet, die der lokalen biologischen Vielfalt zugute kommen und das Ökosystem unterstützen. Diese grünen Strukturen werden als Lehrmittel eingesetzt, sind oft der Mittelpunkt von Kursen und können zur Verbreitung von Informationen über naturbasierte Lösungen genutzt werden. Die NBS Green Structures von Ahlman sind Beispiele dafür, was eine dichte und kompakte Stadt haben sollte; Strukturen wie diese sollten in der Nähe jedes Gebäudes, jeder Wohnung und jedes Arbeitsplatzes zu finden sein.

Naturbasierte Lösungen (NBS) sind von der Natur inspirierte und unterstützte Lösungen, die kosteneffizient sind, gleichzeitig ökologische, soziale und wirtschaftliche Vorteile bieten und zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit beitragen. Solche Lösungen bringen durch lokal angepasste, ressourceneffiziente und systemische Maßnahmen eine größere Vielfalt an Natur und natürlichen Merkmalen und Prozessen in Städte, Landschaften und Meereslandschaften.



Das nordische Klima

Das Klima der nordischen Region ist im Allgemeinen durch feuchte, kalte Winter und milde, feuchte Sommer gekennzeichnet. Mit einer arktischen Polarzone im nördlichen Teil des Landes und einem gemäßigteren Klima im südlichen Teil weist Finnland ein Zwischenklima auf. Finnland, das für seinen Schnee und die eisigen Temperaturen in den Wintermonaten bekannt ist, entwickelt innovative Strategien zur Anpassung an die sich verändernden Umweltbedingungen, einschließlich des Managements von überschüssigem Wasser aus der Schneeschmelze.

Merkmale:

- USDA-Winterhärtezone 3b - 8a
- Lange Winterruhe
- Kurze Vegetationsperiode
- Wasserwirtschaft



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Kommunikation

In ganz Finnland ist es eine Priorität, mehr Möglichkeiten für eine offene Kommunikation und gemeinsames Denken zu schaffen, wenn es um Stadtbegrünung und die Umsetzung naturbasierter Lösungen geht. Es ist von entscheidender Bedeutung, nicht nur Informationen über bewährte Praktiken, sondern auch Erfahrungen auszutauschen, zum Beispiel zwischen dem Bausektor und Fachleuten der grünen Branche. Durch die Schaffung offener Kanäle für Kommunikation und die Möglichkeit, praktische Erfahrungen auszutauschen, können Initiativen im Bereich des Stadtgrüns rascher vorankommen. Eine schnellere Verbreitung von Wissen und Informationen in Europa und auf internationaler Ebene wird die Entwicklung des Sektors unterstützen und dazu beitragen, privaten Investoren und staatlichen Stellen die wirtschaftlichen Vorteile von Urban Greening-Lösungen zu vermitteln.

Spezialisierte Kurzlehrgänge

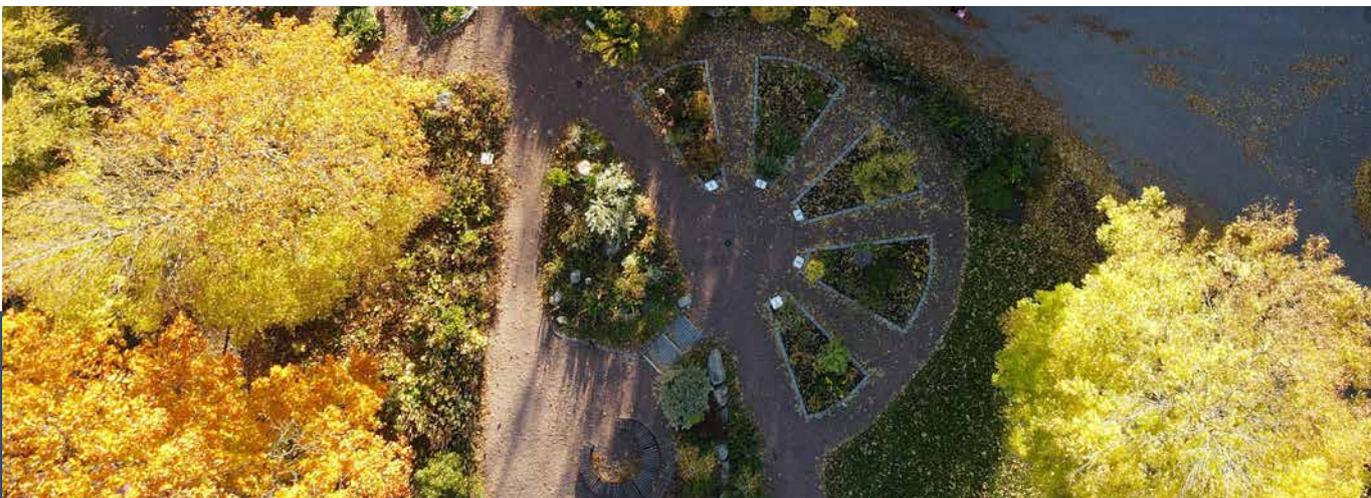
Um den aktuellen Bedürfnissen der finnischen Industrie gerecht zu werden, ist es eine Priorität für Berufsausbilder, neue spezialisierte Kurzurse zu entwickeln, die Fachleute auf dem neuesten Stand der Ausbildung in Bereichen wie Bodenbiodiversität und Wassermanagement halten. Unabhängig davon, ob sich die Kurse an die breite Öffentlichkeit, an Studenten, Pädagogen oder Fachleute aus der Industrie richten, müssen sie die Fähigkeiten und Kenntnisse vermitteln, die derzeit benötigt werden, um die größte Wirkung zu erzielen.

Schnelle und flexible Ausbildung

In Anbetracht der raschen Fortschritte im grünen Sektor ist es von vorrangiger Bedeutung, dass die Ausbildung sowohl schnell und flexibel. In Anbetracht der unterschiedlichen Bildungsniveaus und beruflichen Entwicklungsstufen der Teilnehmer müssen die Lehrmethoden zielgerichtet und zugänglich sein.

“Der Klimawandel verändert alles, und im grünen Sektor werden neue Fähigkeiten benötigt, damit wir den Wandel schaffen können städtische Grünflächen zu einer nachhaltigeren und vielfältigeren Umwelt. Der grüne Sektor braucht eine Renaissance, um seinen Wert wiederherzustellen. Wir pflanzen keine Pflanzen mehr an; Wir sollten urbane Ökosysteme schaffen.”

Kaisa Koskelin, Projektleiterin, Ahlman School Foundation



Initiativen für 2022

Biogarten-Kurs

Im Jahr 2021 wurde mit Studenten und Fachleuten aus der Branche ein Pilotkurs zum Thema Biogärtnerei durchgeführt. Dieser Kurs bietet eine Aus- und Weiterbildung, die auf die sich schnell entwickelnden Bedürfnisse der Industrie eingeht, und deckt lokale Themen in den Bereichen Biodiversitätsmanagement, Stadtökologie und neue Ansätze im Bereich des Stadtgrüns in Europa. Die Studierenden lernen, Lebensraumtypen zu identifizieren und die Auswirkungen der Pflanzenschichtung zu verstehen. Gleichzeitig lernen sie, die Bodenqualität und das Wassermanagement zu berücksichtigen, um ökologische Nachhaltigkeit und Nährstoffkreisläufe zu gewährleisten.

Botschafter-Programm

Es werden Botschafter für die biologische Vielfalt bestimmt, die Schlüsselaktivitäten initiieren, die die Agenda für Stadtbegrünung und biologische Vielfalt vorantreiben. Diese Botschafter werden beispielsweise mit Schulen zusammenarbeiten, um Aufklärungsvorträge zu halten und die Gründung von „Biodiversitätsclubs“ anzuregen, in denen Schüler etwas über naturbasierte Lösungen lernen können. Die Botschafter koordinieren informative Besuche vor Ort, bei denen die neuesten Urban Greening-Projekte vorgestellt werden, und setzen sich gemeinsam bei der Regierung für Gesetzesänderungen ein, die Investitionen und bewährte Verfahren unterstützen.

Ereignisse hervorheben

Der Schlüssel zur Sensibilisierung für die Vorteile von Urban Greening wird ein nationaler Urban Greening Day eingeführt, der parallel zur jährlichen Grünen Woche der EU stattfindet. Veranstaltungen, die die neuesten Trends und Brancheninnovationen wie Regengärten, Totholzgärten und begrünte Dächer hervorheben, werden in den Ahlman-Campusgarten integriert und dort präsentiert.



Niederlande

Die Begrünung in den Vordergrund der Planungsprozesse für städtische Projekte stellen.

Wer sind die Partner?

Yuverta
Königliche Ginkelgroep
Katapult

Die Niederlande stehen an der Spitze der Europäischen Plattform für Stadtbegrünung und haben drei wichtige Partner, die eng zusammenarbeiten, um die Bemühungen der kollektiven Teilnehmer der Plattform zu koordinieren und ihre Zentren für berufliche Spitzenleistungen einzurichten.

Mit Hilfe der Instrumente und der Anleitung von Katapult, einem Lernnetzwerk, das für beide Seiten vorteilhafte öffentlich-private Partnerschaften in der beruflichen Bildung schafft und unterstützt, hat Yuverta, die Royal Ginkelgroep und Katapult haben sich zum Ziel gesetzt, ein starkes europaweites Netzwerk bewährter Praktiken zu schaffen, das Studenten, Bildungseinrichtungen, der Industrie und der Gesellschaft im Bereich des Stadtgrüns zugute kommt.



Als Europas größter Anbieter von beruflicher Aus- und Weiterbildung im „blau-grünen“ Bereich bietet Yuverta vorberufliche Sekundarbildung und berufliche Bildung an. Entwicklungsmöglichkeiten für Fachleute. Es widmet sich einer qualitativ hochwertigen, personalisierten Ausbildung, die sich mit den dringlichsten „blau-grünen“ Themen befasst, wie z. B.: nachhaltigere Landwirtschaft, Verbesserung der Artenvielfalt, Verbesserung des Tierschutzes, Schaffung einer nachhaltigen Urbanisierung, Verbesserung der Wasserwirtschaft und Anpassung an den Klimawandel.

Neben Yuverta und Katapult ist die Royal Ginkelgroep ein Unternehmen, das in der Grünbranche Pionierarbeit geleistet hat und auf eine über 100-jährige Erfahrung in diesem Sektor zurückblicken kann. Die Royal Ginkelgroep ist führend in der Beratung, Projektplanung und Nachsorge von Grünflächen, um Städte grün, attraktiv und zukunftssicher zu machen. Sie konzentrieren sich auf Bereiche wie nachhaltige Begrünung, wartungsfreie Gärten und Innovationen im Bereich grüner Lebensräume und sind weiterhin auf dem neuesten Stand der Technik die Vorreiterrolle im Bereich des Urban Greening.





Projekt-Highlight

Innenraum Gartenarbeit

Die Plattformpartner in den Niederlanden präsentieren einen der neuesten Innovationsbereiche im Bereich Stadtbegrünung haben sich auf ein Interior Gardening-Projekt mit der Europäischen Arzneimittelagentur konzentriert. Mit mehr als 52.000 Pflanzen und einer Breite von 22 Metern und einer Höhe von 60 Metern wurde die ehrgeizige Kunst der Innenraumbegrünung eines Gebäudes realisiert. Unter Einsatz der neuesten Technologien und Fachkenntnisse in Urban Greening“, ein Projekt, bei dem es um die Frage ging, wie man kostengünstig lebendige grüne Innenräume erhalten kann, wie man dies ohne Sonnenlicht tun kann und wie man einen nachhaltigen Wasserkreislauf für die Pflanzen ermöglicht.



In Anbetracht der Tatsache, dass wir etwa 80 bis 90 % unserer Zeit in Innenräumen verbringen, unterstreicht dieses Projekt die positiven Auswirkungen, die grüne Innenräume auf unsere geistige und körperliche Gesundheit haben können. Die Forschung hat gezeigt, dass die Begrünung von Innenräumen den thermischen Komfort, die Luftqualität und die natürliche Belüftung verbessern kann und sich gleichzeitig positiv auf unsere Produktivität, Lernfähigkeit und Kreativität auswirkt. Grüne Gebäude sind nicht mehr nur Außenprojekte, sondern jetzt auch Innenprojekte.

Das ozeanische Klima

Unter dem Einfluss der Nordsee und des Atlantiks teilen die Niederlande mit Dänemark ein ozeanisches Klima, das sich durch feuchte, aber kühle Sommer und milde, feuchte Winter auszeichnet. Die charakteristische Vermeidung von Wintern mit langen strengen Frösten und sehr heißen Sommern verschafft den Ländern dieser Klimazone längere Wachstumsperioden und eine Vielzahl von Möglichkeiten für Stadtbegrünung.

Merkmale:

- USDA-Winterhärtezone 7b - 10a
- Lange Wachstumsperiode
- Innenraumbegrünung und Instandhaltung grüner Gebäude
- Kreislauforientierte Wasserwirtschaft



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Kommunikation

Für alle, von jungen Studenten bis hin zu Fachleuten in den Gemeinden und der staatlichen Planung, ist es eine Priorität, den Wert der natürlichen Umwelt wirksam zu vermitteln und die Vorteile der Begrünung städtischer Räume aufzuzeigen. Die Kommunikation zum Thema Stadtbegrünung in den Niederlanden muss sowohl kurz- als auch langfristige Auswirkungen haben, um einen kulturellen Einstellungswandel zu bewirken und die Karrieremöglichkeiten und wirtschaftlichen Vorteile zu fördern, die sich aus dem Wachstum dieses Sektors ergeben.

Rekrutierung

Im gesamten Bereich der Stadtbegrünung in den Niederlanden mangelt es derzeit an Fachwissen bei den Arbeitskräften. Um den Bedürfnissen der Branche gerecht zu werden, ist es eine Priorität, neue Studenten für den Sektor zu gewinnen und erfahrene Fachleute umzuschulen, indem ein breiteres Bewusstsein und spezialisierte Kurse in Bereichen wie grüne Gebäude, angewandtes Pflanzenwissen und Projektplanung geschaffen werden.

Kulturwandel

Damit Begrünungsprojekte bei der Schaffung und dem Bau neuer städtischer Räume nicht mehr nur ein nachträglicher Gedanke oder ein „nice to have“ sind, ist es von vorrangiger Bedeutung, einen Kulturwandel in Bezug auf die städtische Begrünung zu schaffen. Um die erfolgreiche Umsetzung und Pflege eines Grünprojekts, wie z. B. einer lebenden Wand oder eines Innengartens, zu gewährleisten, müssen Fachwissen und praktische Überlegungen bereits in die ersten Phasen der Planung einbezogen werden. Prozess. Allgemeiner ausgedrückt, braucht ein kultureller Wandel die von allen Beteiligten angenommen werden müssen, wenn es um die Einbeziehung von Grün oder die Erhaltung der bestehenden natürlichen Umwelt in die Projektplanung und -verwaltung geht.

“Jedes Treffen ist eine Gelegenheit, etwas Neues über Urban Greening zu lernen. Wir alle lernen ständig dazu, und es ist aufregend, Teil einer so dynamischen europaweiten Plattform zu sein, die echte Auswirkungen hat.”

Sijtske Ouderkerken, Yuverta



DAS JAHR VORHER

Initiativen für 2022

Der Wert von Grün

Im Laufe des Jahres werden neue Veranstaltungen wie Workshops und Besichtigungen stattfinden, die den „Wert von Grün“ betonen. Diese Initiativen werden die sozialen und wirtschaftlichen Vorteile grüner Projekte und die Auswirkungen, die sie haben, aufzeigen. So kann z. B. der Einbau einer lebenden Wand in einen Sitzungssaal nicht nur einen ästhetisch ansprechenderen Raum für Zusammenkünfte schaffen, sondern auch die Akustik bei Telefonkonferenzen und virtuellen Sitzungen verbessern.

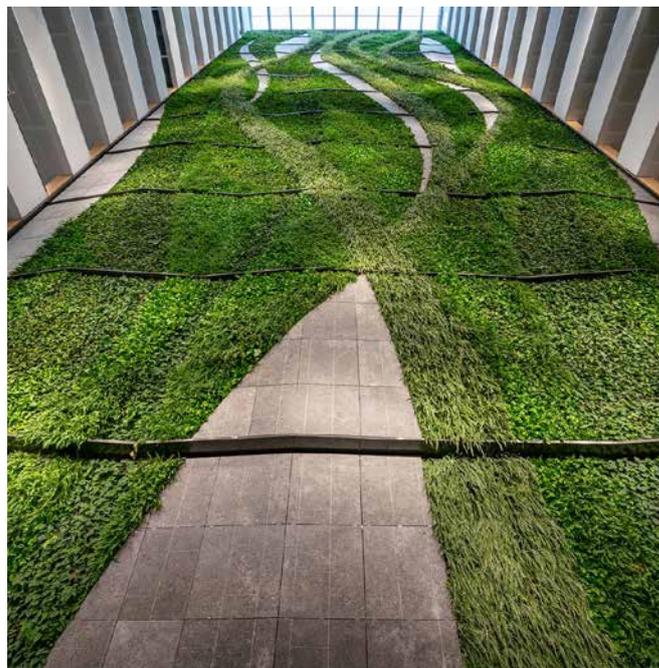
Aktivieren Sie die Lobbyistengruppe

Es wurde ein einflussreiches Team von Interessenvertretern zusammengestellt, das sich zum Ziel gesetzt hat, dem Urban Greening in den Niederlanden mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen. Um die für Urban Greening erforderliche Unterstützung, politische Veränderungen und Finanzierung zu erreichen von Regierungsstellen wird diese Gruppe Möglichkeiten schaffen, Wissen und Lobbystrategien in ganz Europa auszutauschen, um die effektivsten Wege zur Erstellung von Vorschlägen zu finden, die den „Wert von Grün“ zum Ausdruck bringen.

Kurs Innenraumbegrünung und Landschaftsbau

Dieser dreitägige Zertifikatskurs wurde gemeinsam von Yuverta und dem Königlichen Verband der Gärtner und Grünflächenanbieter (VHG) entwickelt, um den Bedürfnissen der Fachleute der Grünflächenbranche in den Niederlanden gerecht zu werden.

Die Ausbildung umfasst Themen wie Innenraumbegrünung, Pflanzschichtung, künstliche Pflanzen, Pflanzenernährung und -pflege, Beschneidung und Pflege und schließt mit einer kurzen theoretischen Prüfung ab. Die Kurse werden im Jahr 2022 angeboten und wird im kommenden Jahr für ein breiteres Publikum entwickelt werden.



“Als Urban Greeners sind wir nicht die Lösung für den Klimawandel, aber wir sorgen definitiv dafür, dass wir wirkungsvolle und innovative Lösungen zur Anpassung an den Klimawandel schaffen.”

Lars van Ginkel, Königliche Ginkelgroep

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

platformurbangreening.eu

Rumänien

Zusammenstellung eines Atlas der Berufe und Kompetenzen im Bereich Stadt Begrünung.

Wer sind die Partner?

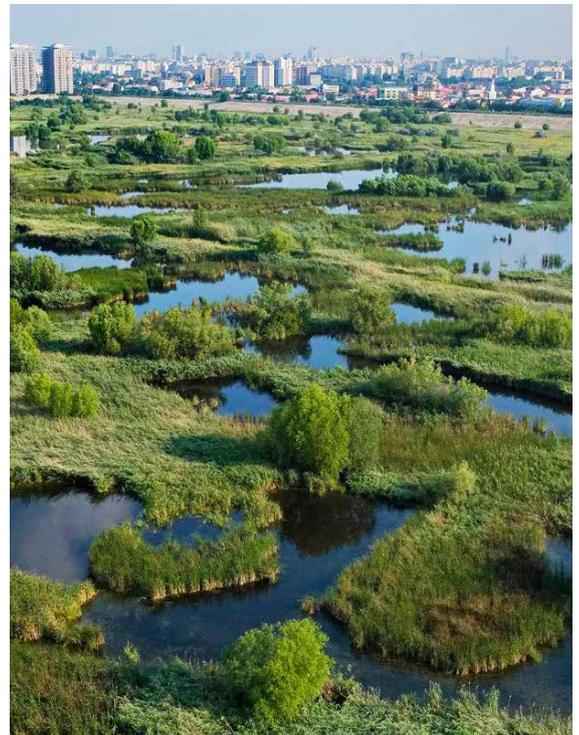
Technologisches Gymnasium Cezar Nicolau Branesti
Terano Construct SRL
Worldskills Rumänien Stiftung

Die Worldskills Romania Foundation baut Partnerschaften auf und fördert die Zusammenarbeit zwischen dem Bildungssektor und dem Arbeitsmarkt, um die berufliche Entwicklung zu unterstützen. Worldskills Romania konzentriert sich auf technische und berufliche Berufe und zielt darauf ab, jungen Menschen relevante Lernerfahrungen zu vermitteln, die Unterstützung, Beratung und Ausbildung bieten und Beschäftigungsmöglichkeiten in Bereichen wie Urban Greening schaffen.

Im Rahmen von Worldskills Romania haben sich Cezar Nicolau, ein technologisches Gymnasium in Branesti, und Terano Construct SRL, ein privates Bauunternehmen mit Sitz in Bukarest, werden in den kommenden Jahren auf ihre bestehende berufliche Partnerschaft aufbauen, wird die Position Rumäniens als Kompetenzzentrum für Berufsbildung im Bereich Stadt Begrünung in Europa stärken.

Die 1952 gegründete Technologische Hochschule Cezar Nicolau hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Qualität der Weiterbildung zu verbessern und ihre Schüler auf die berufliche Tätigkeit auf dem europäischen Markt vorzubereiten. Da ein hoher Prozentsatz der Schüler aus unterprivilegierten Familien stammt oder der Roma-Gemeinschaft angehört, die möglicherweise nicht lesen und schreiben können oder keine Ausweispapiere besitzen, legt die Schule den Schwerpunkt auf die soziale Verantwortung und die technischen Fähigkeiten, die für die Grüne Wirtschaft.

Zusammen mit Worldskills Romania und Cezar Nicolau bietet Terano Construct Branchenerfahrung und Einblicke in den Bau, das Management und die Instandhaltung von städtischen Einrichtungen. Gebäude, Industriebau, Landschaftsbau, öffentliche Parks und Spielplätze. Die Zusammenarbeit von Terano Construct im Rahmen der Plattform, die die neuesten Best Practices im Bereich Stadt Begrünung einbezieht, stellt sicher, dass die Berufsausbildung in diesem Bereich zu einer starken Talentpipeline von grünen Fachkräften führt in Rumänien.





Projekt-Highlight

Atlas der Berufe und Kompetenzen im Bereich Stadtbegrünung

Unter der Leitung von Worldskills Romania wurde im letzten Jahr ein „Atlas“ erstellt, der die verschiedenen Berufe und Kompetenzen aufzeigt, die derzeit im Bereich des Stadtgrüns in Rumänien existieren. Der Atlas vermittelt ein klareres Bild von den künftigen Qualifikationen und Ausbildungsprogrammen, die für die Weiterentwicklung des Bereichs und die Erreichung der Ziele der rumänischen Strategie für nachhaltige Entwicklung 2030 erforderlich sind.

Die Entwicklung dieses Atlas war der erste Schritt, um eine Diskussion über den Urban Greening-Sektor im Land anzustoßen, und wird den Grundstein für die langfristige Etablierung einer vollständig spezialisierten Qualifikation legen, die die notwendigen Fähigkeiten, die Berufsausbildung und den Lehrplan in diesem Bereich vermittelt.



Das subkontinentale Klima

Mit heißen, trockenen Sommern, die dem Mittelmeerraum ähneln, aber mit kalten Wintern und Frost, die eher den kontinentalen Klimazonen entsprechen, liegt Rumänien in einer Übergangzone, die für ein subkontinentales Klima steht. Die Kombination von Klimamerkmale, die sich aus vier verschiedenen Jahreszeiten und einer Topografie mit Bergen und Hügeln bis hin zu flachen Ebenen ergeben, führt zu einer komplexeren Artenvielfalt und erfordert eine kreative Mischung von Anpassungsstrategien, die es Rumänien ermöglicht, seine Erfahrungen mit einer Vielzahl von Partnern in benachbarten Klimazonen zu teilen.

Merkmale:

- USDA-Winterhärtezone 5a - 10a
- Vier verschiedene Jahreszeiten
- Breites Spektrum der Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen
- Grüne Gebäudewartung für alle Jahreszeiten



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Entwicklung einer Talent-Pipeline

Um eine starke Talentpipeline von Fachleuten der grünen Branche zu entwickeln, muss zunächst das Grundverständnis für soziale Verantwortung, Klimaschutz und biologische Vielfalt unter jungen Menschen in Rumänien verbessert werden. In der jüngeren Bevölkerung wurde festgestellt, dass insbesondere in städtischen Gebieten eine Abkopplung von der Natur besteht. Die Folge davon ist ein Mangel an Wissen über Karrieremöglichkeiten im grünen Sektor. Durch die Schaffung von mehr Initiativen für Jugendliche, die eine Verbindung zur Natur herstellen und den Wert von Stadtbegrünung verstehen, kann der Rekrutierungsbedarf der Industrie gedeckt und ein klareres Bild von den Karrieremöglichkeiten im grünen Sektor vermittelt werden.

Fachspezifische Qualifikationen

Um sicherzustellen, dass Fachleute, die sich mit öffentlichen Grünflächen oder der Verwaltung von Bauprojekten befassen, wie z. B. Wartungsfirmen, über das Wissen und die Fähigkeiten verfügen, die sie benötigen, um bewährte Verfahren in ihre Arbeit einzubeziehen, ist es in Rumänien eine Priorität, neue berufliche Qualifikationen in den Bereichen Landschaftsgestaltung und Stadtbegrünung zu schaffen. Um diese neuen Qualifikationen zu entwickeln, müssen Berufsschullehrer umgeschult und durch den Austausch mit anderen Partnern der Plattform weitergebildet werden um sicherzustellen, dass sie in den Bereichen Landwirtschaft, grünes Bauen und Umweltschutz auf dem neuesten Stand sind.

Steigende Nachfrage nach Stadtbegrünung

Von kommunalen Stadtplanern bis hin zu privaten Bauherren ist es eine Priorität, das Bewusstsein für die sozialen und wirtschaftlichen Vorteile zu schärfen, die Urban Greening in Rumänien bietet. Durch die Schaffung eines Kulturwandels beim Nachdenken über biologische Vielfalt, Klimaanpassung und Wohlbefinden bei der Planung für die Zukunft Bau, Bewirtschaftung und Pflege öffentlicher Räume wird es voraussichtlich eine steigende Nachfrage nach Urban Greening-Projekten im ganzen Land geben.



Initiativen für 2022

Atlas der aufkommenden Trends in der Stadtbegrünung

Im Anschluss an den Atlas der Berufe und Kompetenzen im Urban Greening wird im kommenden Jahr eine neue Studie durchgeführt, um eine Vision für die Zukunft des Sektors in Rumänien zu entwickeln. Dieser Atlas der sich abzeichnenden Trends wird u. a. aufzeigen, welche neuen Berufe benötigt werden, wie sie in die Gesetzgebung aufgenommen werden können und welche Standards und Ausbildungsprogramme entwickelt werden müssen, um die Trends in der Stadtbegrünungspraxis zu unterstützen.

Kurzlehrgang Qualifikationen

Berufsausbilder werden einen Wissensaustausch mit anderen Partnerschulen in der gesamten Plattform aufnehmen, um Lehrpläne und Kurzlehrgänge für Landschaftsbau und Stadtbegrünung zu entwickeln. Zu den Zielgruppen dieser Kurzlehrgänge gehören Bauunternehmer, Landschaftsgärtner Gärtner und andere Fachleute, die bereits mit der Verwaltung und Instandhaltung von städtischen Räumen und öffentlichen Gebäuden arbeiten. Diese Kurzurse werden sich insbesondere auf Urban Greening-Praktiken in den Bereichen Landwirtschaft, grünes Bauen und Umweltschutz konzentrieren und den Grundstein für die Entwicklung einer umfassenderen Qualifikation im Bereich Urban Greening in den kommenden Jahren legen.

Gemeinschaftsaktivitäten und Medienkampagne

Um das Bewusstsein für Urban Greening zu schärfen und die Nachfrage sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor zu erhöhen, werden gemeinschaftsbasierte Initiativen durchgeführt. Dazu gehören eine Social-Media-Kampagne, die sich an die jüngere Generation richtet, Sommerschulaktivitäten, die Jugendlichen helfen sollen, sich wieder mit der Natur zu verbinden, Bildungsprojekte in Grundschulen, um das Bewusstsein zu schärfen, und eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit, die dazu beitragen kann, die Berichterstattung über Urban Greening in staatlichen und privaten Medien zu fördern. lokale Medien, wie Fernsehen oder Printmedien.

“Für uns besteht der nächste Schritt darin, Sitzungen zu organisieren, um herauszufinden, wie die Zukunft des Urban Greening aussehen soll. Das Ergebnis dieser Sitzungen wird ein Atlas of Emerging Trends in Urban Greening - ein „Leitfaden“ für Veränderungen in der Branche, z. B. neue Berufe, die in die Gesetzgebung aufgenommen werden müssen, neue Berufsstandards, die entwickelt werden müssen, und neue Ausbildungsprogramme, die die neuen Trends in der Branche unterstützen.”

Georgiana Mincu, Programmdirektorin, WorldSkills Rumänien



Spanien

Anwendung bewährter Praktiken im Bereich Stadtbegrünung überall, von kleinen ländlichen Gemeinden bis hin zu Großstädten.

Wer sind die Partner?

EFA La Malvesía
Paimed

40 Minuten von der 2000 Jahre alten Stadt Valencia entfernt liegt die EFA La Malvesía, eine Schule, die sich der beruflichen, kulturellen und sozialen Förderung der Land- und Forstwirtschaft sowie der ländlichen Umwelt widmet. La Malvesía legt den Schwerpunkt auf die Zusammenarbeit mit lokalen Schulen und kommunalen Behörden und schafft ein Best-Practice-Modell für Urban Greening in ländlichen Gemeinden und legt in Spanien den Grundstein für die Förderung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in diesem sich schnell entwickelnden Sektor.

In Partnerschaft mit Paimed, einem Branchenführer in den Bereichen Stadtbegrünung, Landschaftsgestaltung, Umweltsanierung und Bioengineering, wollen die beiden Organisationen in den kommenden Jahren das technische Wissen und die Fähigkeiten verbessern, die für die Umsetzung innovativer und praktischer Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel, die Erhöhung der regionalen Artenvielfalt und die Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Bürgerinnen und Bürger sowohl in großen städtischen Gebieten als auch in kleineren städtischen Gemeinden erforderlich sind.



“Unsere Zusammenarbeit mit Berufsschulen wie La Malvesía bietet uns eine außergewöhnliche Gelegenheit, uns über die neuesten Trends und Technologien im Bereich Stadtbegrünung zu informieren. hoch motivierte neue Talente zu gewinnen, die frische Ideen für die Branche mitbringen.”

Juan Manuel Mondéjar, Paimed





Projekt-Highlight

Intelligente grüne Stadt 4.0

Smart Green City 4.0 ist die jüngste Initiative, die aus der Zusammenarbeit zwischen La Malvesía, der Schule Agrária d'Amposta und Torre Pacheco, dem Integrierten Zentrum für Ausbildung und landwirtschaftliche Erfahrungen, hervorgegangen ist und sich darauf konzentriert, naturbasierte Lösungen und neue Technologien in die Planung der grünen Infrastruktur einzubeziehen. Gemeinsam mit den Branchenführern im Landschaftsbau Paisajistas del Mediterraneo und Comercial Projar, einem Hersteller von Substraten und Zubehör für den landwirtschaftlichen Gartenbau, zielt dieses Projekt auf den Wissensaustausch zwischen Berufsschulen und Handelsunternehmen im Grünen Sektor ab.

Um neue und bestehende Fachleute auf die Planung, Verwaltung und Pflege grüner Städte der Zukunft vorzubereiten, will Smart Green City 4.0 eine Ausbildung auf höherem Niveau in den Bereichen Landschaftsgestaltung und Stadtbegrünung sowohl für ländliche als auch für städtische Gebiete anbieten.

Die Berufsausbildung wird den Schwerpunkt auf die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Auswirkungen grüner Infrastrukturen legen und den Studierenden die Möglichkeit bieten, ihr Wissen praktisch anzuwenden und Erfahrungen mit den neuesten Innovationen und Technologien zu sammeln, darunter Gründächer, vertikale Gärten, nachhaltige Entwässerungssysteme für das Niederschlagsmanagement sowie der Einsatz von Drohnen und Bewässerungssteuerungsanlagen.

Das mediterrane Klima

Mit seinen charakteristischen heißen, trockenen Sommern und milden, feuchten Wintern liegt der Mittelmeerraum am Schnittpunkt der Breitengrade. Diese wunderbar komplexe topografische Region Südeuropas, Nordafrikas und Westasiens hat ein ähnliches Klima wie andere Mittelmeergebiete auf der ganzen Welt, darunter Kalifornien, Südafrika und Teile Australiens. Spanien ist perfekt positioniert, um seine Erfahrungen, Innovationen und Klimaanpassungsstrategien in ganz Europa und darüber hinaus zu verbreiten.

Merkmale:

- USDA-Winterhärtezonen 6b - 8b
- Erfahrungen mit Trockenheit
- Trockenes Gärtnern
- Wasser- und Forstwirtschaft



Ihre drei wichtigsten Prioritäten

Neue Finanzierungsquellen

Um Initiativen zu entwickeln, die sicherstellen, dass der soziale Wert von Stadtbegrünung von der Öffentlichkeit am besten verstanden wird und seine Auswirkungen auf ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden spürbar werden, ist es von vorrangiger Bedeutung, größere Investitionen sowohl aus dem öffentlichen als auch aus dem privaten Sektor sicherzustellen. Insbesondere werden in Spanien neue Finanzierungsquellen benötigt, um Projekte im ländlichen Raum durchzuführen, die den Wert von Urban Greening in kleineren städtischen Umgebungen demonstrieren.

Kollaborationen

Der beste Weg, eine starke Talentpipeline für den grünen Arbeitsmarkt zu schaffen, ist die Schaffung enger Zusammenarbeit zwischen Industrie und Bildungssektor. Es ist von vorrangiger Bedeutung, dass die führenden Unternehmen der Branche in Spanien einen kontinuierlichen Beitrag zur Entwicklung von Lehrplänen leisten, die die berufliche Entwicklung und Weiterbildung fördern und die Karrieremöglichkeiten für junge Studenten aufzeigen. Die Entwicklung neuer und laufender Kooperationen im Bereich Stadtbegrünung ist notwendig, um die Bedürfnisse dieser beiden Sektoren zu klären und aufeinander abzustimmen.

Wissenstransfers

Fachleute, die im ländlichen Raum tätig sind, wie z. B. Landwirte, verfügen über unschätzbare regionale Kenntnisse, die dem Bereich Stadtbegrünung zugute kommen können, was wiederum eine größere Wirkung auf die lokalen Gemeinschaften hat. Es ist vorrangig, mehr Möglichkeiten für den Austausch dieser Art von Fachwissen zu schaffen, z. B. beim Anbau von Gemüse Gärten, die die lokale biologische Vielfalt fördern und schützen gefährdete einheimische Pflanzensorten, sowie die Schaffung von mehr Möglichkeiten, um das Wissen über Urban Greening in ländlichen Gemeinden über die Plattform weiter zu verbreiten.

“Durch den Austausch von Fachwissen zwischen Landwirten und Landschaftsgärtnern, Berufsausbildern und der grünen Industrie identifizieren wir Lücken und fördern unser Verständnis für bewährte Praktiken des Urban Greening sowohl im ländlichen als auch im städtischen Umfeld.”

Ignacio Hernández Visier, Leiter der EFA La Malvesía



DAS JAHR VORHER

Initiativen für 2022

Neues Curriculum mitgestalten

Gemeinsam werden La Malvesía und Paimed mit der Entwicklung eines ansprechenden neuen Lehrplans beginnen, um den Nachwuchs für die grüne Branche in Spanien zu fördern und die Studenten auf künftige Karrieremöglichkeiten im Bereich des Stadtgrüns vorzubereiten. Kurzfristig wird dies die Schaffung von spezialisierten Kursen beinhalten, die die berufliche Entwicklung von Lehrkräften und bestehende Langfristig soll ein neuer postgradualer Studiengang für Stadtbegrünung geschaffen werden.

Öffentlichkeitsarbeit & Veranstaltungen

Um mehr Investitionen und Unterstützung für Urban Greening zu generieren, werden im Laufe des Jahres Ortsbesichtigungen und Informationsveranstaltungen für öffentliche Bedienstete sowie ein „Ideenwettbewerb“ durchgeführt, um neue Innovationen zu fördern und die Finanzierung spezifischer Projekte in ländlichen Gemeinden zu sichern. Um das Bewusstsein zu schärfen und die öffentliche Unterstützung für diese Initiativen zu gewinnen, werden Aktivitäten zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden für die Allgemeinheit, wie z. B. das Anlegen von Gemüsegärten in Schulen und städtischen Gemeinden, werden durchgeführt, um die greifbaren Vorteile von Begrünungsprojekten zu demonstrieren.

Seminare und Videokonferenzen

Um die Möglichkeiten des Wissensaustauschs zwischen Interessenvertretern der Gemeinschaft, führenden Vertretern der Industrie und Partnern der Plattform zu verbessern, werden im Laufe des Jahres Seminare und Videokonferenzen organisiert. Ziel ist es, das Bewusstsein für die laufenden Urban Greening-Projekte in ganz Europa zu schärfen.



Zusammenfassung der Tätigkeit

Im vergangenen Jahr haben die Partner der Europäischen Plattform für Stadtbegrünung Partnerschaften und einen Wissensaustausch ins Leben gerufen, die sich in der Praxis auf den gesamten Kontinent auswirken. Ihre Aktivitäten haben zur Umsetzung und Planung eines breiten Spektrums an grünen Initiativen geführt, zu deren Höhepunkten die folgenden gehören:

- Ein Bio-Gartenkurs
- Ein Kurs zur biologischen Vielfalt
- Ein Kurs über Innenraumbegrünung und Landschaftsbau
- Ein Workshop zum Europäischen Qualifikationsrahmen
- Virtuelle Kurse und Austauschprogramme
- Ein Botschafterprogramm
- Aktivierung einer Lobbyistengruppe
- Die Einführung eines Urban Greening Day
- Kampagne „Der Wert von Grün“
- Ein Ideenwettbewerb
- Aktivitäten zum Engagement junger Menschen und Praktika
- Sommerlager
- Studienaufenthalte im Ausland
- Erstellung von Blended-Learning- und Mikro-Learning-Ressourcen
- Mitgestaltung und Entwicklung eines neuen Lehrplans
- Kurzlehrgänge für Stadtbegrünung und Landschaftsgestaltung
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen
- Medien und Kampagnen in den sozialen Medien
- Öffentliche Vorträge und Workshops
- Seminare und Videokonferenzen
- Anlegen von Gemüsegärten in Schulen
- Ein Basic Skills Toolkit für bewährte Praktiken bei der Stadtbegrünung
- Ein Atlas für Berufe und Kompetenzen in der Stadtbegrünung
- Ein Atlas der aufkommenden Trends in der Stadtbegrünung

EuropeanPlatform
UrbanGreening 

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

platformurbangreening.eu